

**Zeitschrift:** Gallus-Stadt : Jahrbuch der Stadt St. Gallen

**Band:** 45 (1943)

**Rubrik:** Aderlass-Tafel

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

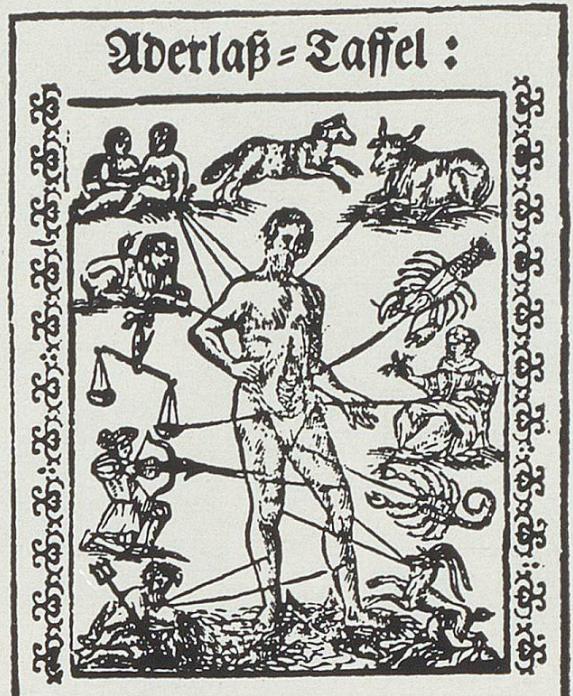
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Oder Richtige Verzeichnuss/

Der  
Tage durch das ganze Jahr, an  
welchen gut, oder nicht gut Aderlassen  
seye/ doch daß man fleißig auf den Neumond  
achtung gebe.

Dann so der Neumond Vormittag  
kommt/ so fahrt man am selben Tag an/ kommt er  
aber Nachmittag/ so fahrt man am an-  
deren an zu ziehen.

**D**er erste Tag im Neumond ist böß zum Ader-  
lassen/ dann der Mensch verliert seine  
Farb/ wird ganz bleich/ und bekommt zu-  
letzt ein käßiges Angesicht.

2. Tag

„Ein Ort der Barmhertzigkeit aber / ist der Spittel  
der armen Fremden / welcher auch genugsame  
Renten hat / um die Wanderer oder Durchreisende  
zu beherbergen / die Krancken anzunehmen / und selbige bis zu ihrer Genesung  
zu verpflegen / Ingleichen die arme Kind-Betherinnen / bis  
zum Ausgang ihres Zustandes / und daß sie anderswo hin-  
gehen können / zu unterhalten;  
dieses Haus ist auch in sehr guter Ordnung / und mit einem  
Pfleger / welcher gleichmäßig ein Herr von der Regierung  
ist und mit andern nöthigen Bedienten versehen.“

Aus „Sendschreiben des J. A. Patzaglia“ 1718.



*Neubau Frauenspital St.Gallen*